



VERLAG C.H. BECK
MÜNCHEN

Literatur • Sachbuch • Wissenschaft
Presse und Lizenzen

Telefon (089) 3 81 89-315/-522

Fax (089) 3 81 89-587

Internet: www.beck.de

E-Mail: presse@beck.de

Thomas Lang

Am Seil

Roman

2006. 174 Seiten

Gebunden 16,90 €[D]/ sFr 30,10 / 17,40 €[A]

ISBN 13: 978-3-406-54368-5

ISBN 10: 3-406-54368-5

Ingeborg-Bachmann-Preis 2005

Bert Kesperg kann nicht mehr laufen, jedenfalls nicht ohne Gehhilfe, seine Hände zittern, der ehemalige Englisch- und Sportlehrer verfällt mitunter in eine minutenlange Starre. Nach der Scheidung von seiner Frau lebt er in einem Seniorenwohnheim. Er liebt seine Pflegerin, die schöne und ihm ungewöhnlich zugewandte Pauline. Am selben Tag, an dem sie ihm eröffnen muss, dass ihr gekündigt wurde, erhält Bert überraschend Besuch von seinem Sohn Gert. Im Dämmer seines Zimmers glaubt er einen Moment lang, es sei der Tod, der ihn holen kommt.

Bert hat nie viel von seinem Sohn gehalten. Und Gert scheint dieses Bild mit jedem Wort, jedem Schritt zu bestätigen. Der ehemals bekannte Fernsehmoderator steckt nach einem Übergriff auf seine Assistentin und nach einem schweren Autounfall, bei dem seine junge Geliebte ums Leben kam, in einer tiefen Krise. Doch als die beiden das Altersheim verlassen und in Berts Auto zu dem Hof fahren, auf dem sie früher gelebt haben, wendet sich das Blatt. Jenseits ihres lebenslangen Machtkampfes entwickelt sich eine prekäre Nähe, und es ist Gert, der den Entschluss, den sie beide stillschweigend gefasst haben, zielstrebig umsetzt. Thomas Lang erzählt aus wechselnder Perspektive von einem geradezu archaischen Vater-Sohn-Konflikt, der eine überraschende Lösung erfährt.

Thomas Lang, geboren 1967 in Nümbrecht (NRW), studierte Literatur in Frankfurt am Main. Seit 1997 lebt er als Autor in München. 2002 erschien sein Roman *Than*, ausgezeichnet mit dem *Bayerischen Staatsförderpreis (2002)* und dem *Marburger Literaturpreis (2002)*. 2005 erhielt Thomas Lang für einen Auszug aus seinem Roman *Am Seil* den *Ingeborg-Bachmann-Preis*.

www.thomaslang.net

Wir senden Ihnen gern ein **Rezensionsexemplar** und würden uns freuen, wenn Ihnen eine Besprechung möglich wäre. Sollten Sie an einem **Interview mit Thomas Lang** oder an einem **Abdruck** aus dem Buch interessiert sein, freuen wir uns über Ihren Anruf. Bitte denken Sie daran, uns gegebenenfalls einen Beleg zu senden oder den Sendetermin mitzuteilen. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Presse- und Lizenzabteilung des Verlags C.H. Beck